Universität der Künste Berlin

Berlin Career College

Pressemeldung | Oktober 2026

Neue Gastprofessuren im Studiengang Sound Studies and Sonic Arts

Seit dem 15. Oktober 2026 verstärken **Prof. Dr. Antje Vowinckel** und **Prof. Phillip Sollmann** als neue Gastprofessor*innen den Masterstudiengang **Sound Studies and Sonic Arts** am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin. Gemeinsam übernehmen sie **im Tandem die Leitung des Studiengangs**, jeweils mit einem Stellenumfang von 50 Prozent.

Antje Vowinckel ist eine international ausgezeichnete Klangkünstlerin, Komponistin und Performerin. Vor ihrer künstlerischen Laufbahn promovierte sie zu experimenteller Radiokunst. Ihre Arbeiten bewegen sich zwischen radiophoner Kunst, experimenteller Komposition, Performance und Klanginstallation. Für ihr künstlerisches Schaffen erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Karl-Sczuka-Förderpreis, den Prix Europa und zuletzt 2024 den Prix Phonurgia Nova für ihre Arbeit *Opdoppling*. Sie war unter anderem Stipendiatin der Villa Aurora und der Villa Concordia und ist Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz. Seit zwei Jahren lehrt sie bereits im Studiengang Sound Studies and Sonic Arts und bringt neben ihrer künstlerischen und wissenschaftlichen Expertise eine umfangreiche internationale Vernetzung und Erfahrung in der Lehre mit.

Phillip Sollmann ist ein international renommierter Musiker, Komponist und Klangkünstler. Er studierte Elektroakustische und Experimentelle Musik in Wien und verbindet in seiner Arbeit experimentelle Klangforschung, zeitgenössische Komposition, Installationskunst und elektronische Clubkultur. Unter seinem Künstlernamen *Efdemin* ist er seit vielen Jahren eine feste Größe der internationalen elektronischen Musikszene. Gleichzeitig hat er sich mit künstlerischen Projekten wie *Monophonie* und dem gemeinsam mit Konrad Sprenger entwickelten *Modular Organ System* einen Namen in der experimentellen Klangkunst gemacht. Er arbeitete unter anderem mit dem Ensemble Musikfabrik zusammen und erhielt renommierte Stipendien, darunter an der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo und der Villa Kamogawa in Kyoto.

Mit der Tandemlösung kommen zwei unterschiedliche und sich hervorragend ergänzende künstlerische Perspektiven zusammen. Antje Vowinckel bringt ihre Erfahrung im Studiengang, ihre wissenschaftliche Expertise und ihre Verankerung in der radiophonen Klangkunst ein. Phillip Sollmann erweitert dieses Profil insbesondere um experimentelle Komposition, elektroakustische Klangforschung und die Verbindung zur internationalen elektronischen Musikszene. Beide werden den Studiengang gemeinsam leiten und ihre jeweiligen Kompetenzen in die Lehre und die weitere Entwicklung des Studiengangs einbringen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Antje Vowinckel und Phillip Sollmann zwei so profilierte Persönlichkeiten gewinnen konnten, und wünschen beiden einen guten Start, viel Erfolg und Freude bei ihrer gemeinsamen Aufgabe", so Prof. Karin Bjerregaard Schlüter, Geschäftsführende Direktorin des UdK Berlin Career College.

Informationen zum Studiengang: www.udk-berlin.de/SoundS

Die **Universität der Künste Berlin** gehört zu den größten und vielseitigsten Kunstuniversitäten Europas, an der sich künstlerische Lehre und Praxis sowie wissenschaftlicher Diskurs gegenseitig beeinflussen und das akademische Profil prägen. Mit ihrer über 300-jährigen Geschichte ist sie tief in der Stadt Berlin verankert und ist mit jährlich über 700 Veranstaltungen eine bedeutende kulturelle Impulsgeberin. Die UdK Berlin vereint ein breites Spektrum an Studiengängen der Bildenden Kunst, Gestaltung, Musik, Darstellenden Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften. Ihr Profil wird durch das Hochschulübergreifende Zentrum Tanz Berlin und durch das Jazz Institut Berlin ergänzt. Ihren rund 4.500 Studierenden – von denen etwa ein Drittel international ist – bietet sie exzellente Lehre und Forschung und fördert einen kontinuierlichen Austausch zwischen künstlerischer Praxis und wissenschaftlicher Reflexion. Präsident der UdK Berlin ist seit dem 1. April 2025 Prof. Dr. Markus Hilgert.

Weiterbildung im inspirierenden Umfeld der UdK Berlin bietet das **Zentralinstitut für Weiterbildung und Transfer (ZIWT)**. Mit dem Berlin Career College und dem Career & Transfer Service Center verfügt es über eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. In Kooperation mit renommierten Forschungseinrichtungen werden fachliche Diversität, künstlerische Exzellenz und innovationsorientierte Transfer- und Forschungsangebote vermittelt. Das Programm richtet sich an Künstler*innen, Kulturschaffende und Kreative. Neben einem umfangreichen Qualifizierungsprogramm zum Erwerb von Gründungskompetenzen werden berufsbegleitende Weiterbildungskurse, die internationale Berlin Summer University of the Arts sowie das Artist Training mit einem Programm für Künstler*innen at risk angeboten.

Ihr Pressekontakt:

Kathrin Rusch
Pressearbeit Berlin Career College
Tel.: 030 - 3185 2835
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann
Leiterin Presse / Kommunikation
Tel.: 030 - 3185 2546
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de